

71. Jahrgang August 2019 Einzelpreis 1,50 €

UnserBlatt



Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e.V.



NDR-Sommertour: ein voller Erfolg in Flottbek!



Fotos (c) Vera Dormeier



LIEBEVOLLE PFLEGE UND BETREUUNG IN HAMBURG-OTHMARSCHEN

Emkendorfstrasse 49
22605 Hamburg
Telefon 040 - 880 10 36
info@jungstiftung-hamburg.de
www.jungstiftung-hamburg.de

Ruhe, Zurückziehen,
Aktivsein: Bei uns leben Sie
so, wie Sie es sich vorstellen.

PENTHOUSE gesucht?

Verkaufen **SIE** uns **IHR** oder ein von Ihnen entdecktes Grundstück,
WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und **SIE** suchen sich
die schönste Wohnung (z.B. das Penthouse) aus!

Wir erfüllen Wohnträume in den Elbvororten gemäß unserem Motto:
Wir bauen Ihr Haus wie das eigene.

Wir bauen, makeln, bewerten Immobilien & finanzieren!



WEST-ELBE
BAUTRÄGER- UND HANDELS GMBH
Wedeler Landstraße 38 · 22559 Hamburg
Tel. 040 - 86 64 21 07 · www.west-elbe.de

Über 90 Jahre

Textilpflege GmbH UTECHT



wäscht  mangelt  reinigt
spez. Gardinendienst mit Dekoration

Milcherstraße 2  22607  Tel. 8 99 24 40

**Sprachkurse
mit Spaß** 
Englisch, Französisch &
Deutsch als Fremdsprache.
www.anglais-allemand.net

Es ist genug für alle da

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de

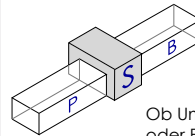
sanitäre anlagen
öl- und gasbefeuerung
kundendienst
klempnerei
dachdeckerei
heizungsbau



kobelentz sanitär
gmbh

22607 hamburg · gottfried-keller-str. 5
tel.: 890 80 50 · fax: 890 80 531

Mail: kosa@kobelentz.de · Web: www.kobelentz.de



Wird Ihr Haus zu groß für Ihre Bedürfnisse,
Sie möchten dort aber noch lange Zeit
ein selbstbestimmtes Leben führen?

Ob Umbau und Aufteilung eines bestehenden Gebäudes
oder Erstellung eines Neubaus auf Ihrem Grundstück

Wir suchen mit Ihnen eine passende Lösung!

Sprechen sie mit Herrn Hauschild

Bau - und Projektgesellschaft für seniorengerechtes Bauen mbH & Co. KG
Beselerstraße 24a, 22607 Hamburg - Tel. 040-866 47 242 - info@senioren-bauprojekt.de



Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG
www.seemannsoehne.de

Blankenese
Dormienstraße 9
22587 Hamburg
Tel.: 866 06 10

**Schenefeld
Trauerzentrum**
Dannenkamp 20
22869 Schenefeld
Tel.: 866 06 10

Groß Flottbek
Stiller Weg 2
22607 Hamburg
Tel.: 82 17 62

Rissen
Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg
Tel.: 81 40 10

*Seemann
& Söhne*

**Bestattungen aller Art
und Bestattungsvorsorge**

INHALT

3 Grußwort

Rückblicke

4 Frühlingsfest
in der Waitzstraße

4 Informationsfahrt
nach Berlin

Aus der Nachbarschaft

5 Dampfende S-Bahn
verschönert Haltestelle
Othmarschen

VHS-Veranstaltung

5 „Die Waffen nieder!“

Mitteilungen Bürgerverein

6 Geburtstage

Veranstaltungen im September

6 Kleine Hofführung
im Bio-Gut Wulksfelde

6 Besichtigung
der Ballinstadt

Im Archiv gefunden

6 Erdfälle bei Altona

Veranstaltungen Bürgerverein

7 Treffen und Vorschau

Wo und Wann läuft Was

8 im August 2019

Das Sozialwerk

10 Bericht

10 Ausfahrt des Sozialwerks

Jahresberichte 2018

10 Uns Plattdüütsch-Johr
2018

10 AK Kommunales

Information

11 Waitzstraße, Reventlow-
straße & Beselerplatz

Veranstaltungen im August

12 Liederabend mit Bariton
Eberhard John

12 Führung Börsengebäude
und Besuch Lunchkonzert

Hinweis

12 Geschenk

Wi snackt Platt in'n Börgervereen

12 Un wedder dat Wedder!

Liebe Mitglieder

Sind Sie schon im Urlaub gewesen und haben neue Energie getankt? Doch auch für diejenigen, die nicht verreist waren und die schöne Jahreszeit im Garten, auf der Terrasse oder auf dem Balkon genossen haben, das Hamburger Wetter war bisher sommerlich.

In der Waitzstraße haben wir unser schon traditionelles Frühlingsfest gefeiert. Das Wetter war – im Gegensatz zum letzten Jahr – schön und die Stimmung war toll. Die Straße war noch in den späten Abendstunden voller fröhlicher und lachender Menschen. Viele Geschäfte hatten sich auf ihre Kunden eingestellt und es wurde gegessen, getrunken und miteinander geklönt. Im kommenden Jahr werden wir dieses tolle Fest sicherlich wieder mit Ihnen gemeinsam feiern.

Auch der NDR 90,3 war mit seiner Sommertour zu Gast in unserem Stadtteil. Es gab eine ganze Woche hierzu mit unterschiedlichen Beiträgen und dem Highlight auf dem Flottbeker Markt mit der Stadtteilwette zugunsten der Freiwilligen Feuerwehr Flottbek. Schön, dass Sie alle so engagiert mitgemacht haben!

Neben der Waitzstraße ist auch unsere zweite Einkaufsstraße – die Liebermannstraße von Baustellenarbeiten nicht verschont geblieben. Nachdem die Tankstelle noch nicht wieder eröffnet worden ist, hat aber das kleine Café neue engagierte Betreiberinnen bekommen. Es lohnt sich, dort einmal eine kleine Pause zu machen. Die doppelt eingerichtete Haltestelle Ernst-August-Straße der Linie 15 führt nach wie vor zu Verwirrungen für Fahrgäste und Busfahrer. Gelegentlich steht der Busfahrer an der falschen Haltestelle, manchmal die potenziellen Fahrgäste. Auch ein Häuschen für die Fahrgäste bei Sturm und Regen wäre wünschenswert.

Die siebenwöchige Vollsperrung des S-Bahnhofs Altona aufgrund einer neuen Brücke am Lessingtunnel führte zur Überlastung der Buslinie 15 zwischen Max-Brauer-Allee und Agathe-Lasch-Weg/ S-Bahn Othmarschen.

Es fand in unserem Stadtteil auch die Messe: Home and Garden auf dem Derbyplatz statt. Neben dem gewohnten Rahmenprogramm wie Schaugärten, Wintergärten. Bekleidung, Schmuck und Kunst gab es in diesem Jahr zum ersten Mal „tierische Vorführungen“ einer Hundeschule und die Prämierung der besten Trakehner Landesstute des Zuchtverbandes Schleswig-Holstein. Dies war für die pferdebegeisterten Besucher etwas Besonderes.

In unserem Bezirk Altona wird es ab 1. September 2019 eine neue oder neuen Bezirksamtsleiter/in geben. Frau Dr. Melzer wird in den verdienten Ruhestand gehen und wir wünschen ihr dafür alles Gute und vor allem ganz viel Gesundheit, damit sie die gewonnene Freiheit auch genießen kann.

Ich wünsche Ihnen Allen einen entspannten Sommer.

Mit herzlichen Grüßen



IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e. V., 22607 Hamburg, Waitzstr. 26, Tel.: 890 77 10, Sprechzeiten: dienstags 15-16 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Ansprechpartnerin: Gisela Bielefeldt
www.bvfo.de, E-Mail: info@bvfo.de

Konto: Hamburger Sparkasse
IBAN: DE43 2005 0550 1043 2118 51
BIC: HASPDE33XXX

1. Vorsitzende: Ute Frank
Emkendorfstraße 8, 22605 Hamburg
Tel.: 880 8262

E-Mail: frank-bv@web.de

2. Vorsitzende: Sylvia Buhlheller
Sülldorfer Brooksweg 90, 22559 Hamburg
Tel.: 81 02 98
E-Mail: sylvia.buhlheller@gmx.de

Schatzmeister: Lorenz Flemming
Papenkamp 10, 22607 Hamburg
Tel.: 88 00 164
E-Mail: lflemming@t-online.de

Verantwortlich und Gesamtreaktion:

Rainer Ortlepp
Adickesstr. 21, 22607 Hamburg
Tel. 82 24 21 44
E-Mail: redaktion@bvfo.de
oder: rainerortlepp@yahoo.de

Verlag, Anzeigen und Herstellung:

Soeth-Verlag Ltd.,
Wiedenthal 19,
23881 Breitenfelde,
Tel. 04542-906 25 30
Fax: 04542-906 25 33
E-Mail: info@soeth-verlag.de
www.soeth-verlag.de

Nachdruck und Vervielfältigung der Anzeigen sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Vertrieb:

durch den Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e. V. Einzelbestellung direkt über den Bürgerverein. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht notwendigerweise die Meinung des Vorstands wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung der Schriftleitung.

Erscheinungsweise:

Am Beginn eines jeden Monats; der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Redaktionsschluss:

am 3. des Vormonats.

Rückblicke

**Frühlingsfest
in der Waitzstraße**

Am 20.6 hatte die Waitzstraße wieder eingeladen. Es war ein tolles Straßenfest. Das Wetter hat bis auf einen kurzen Schauer toll mitgemacht und es wurde bis in die Nacht hinein gefeiert. Der Bürgerverein hatte einen großen Stand an dem die großen und kleinen Besucher sich informieren konnten und bei einem Glücksrad tolle Preise von den anliegenden Geschäften gewinnen konnten. Auch wurde der Schulverein vom Gymnasium Othmarschen durch eine Spendensammlung unterstützt. Die Schüler von den anliegenden Gymnasien hatten an diesen Tag ihr Kunstwerk am Widerlager der Öffentlichkeit präsentiert. Einen ausführlichen Bericht lesen Sie in dieser Ausgabe auf Seite 5.

Highlights in diesem Jahr: Die Auftritte der kleinen und großen Tänzer der Ballettstudio Beate Schübler-Preuß, die fast durchgehend eine Tanzvorführung präsentierten und der Polo Club Hamburg, der einen kleinen Parcours für junge Sportler vor dem Optiker Schoneweg aufgebaut hatte.



Foto (c) Heide Katzera

Die IGW hatte wieder die Waitzstraße und den Beselerplatz mit vielen bunten Luftballons schmücken lassen. Und viele Aktionen in den Geschäften sorgten für gute Unterhaltung. Auch kulinarisch wurde so einiges geboten.

Roland Schmitt vom Food Truck 84 Grad: „Wir waren das erste Mal hier in der Waitzstraße, obwohl wir direkte Anlieger aus Groß Flottbek sind. Wir waren begeistert von dieser tollen, einmaligen Stimmung. Die von Rockhaarfäller organisierte Band sorgte für eine mega tolle Stimmung. Gerne kommen wir wieder.“

Andreas Frank

**Informationsfahrt
nach Berlin**

Der Bürgerverein Flottbek-Othmarschen gab gerne die Möglichkeit einer politischen Informationsfahrt nach Berlin durch die CDU mit dem Altonaer Bundestagsabgeordneten, Marcus Weinberg, an seine Mitglieder weiter.

Zwei Tage in Berlin waren vollgepackt mit informativen Besuchen im Bundeswirtschaftsministerium, einer Führung in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, Besuch des Reichstagsgebäude mit Besichtigung des Plenarsaals, Diskussion mit einer Vertreterin des MdB im Deutschen Bundestag und „Besteigung der Kuppel“. Nach Fahrt an die Mauer ging es zur Führung durch die Dauerausstellung „Tränenpalast“.



Foto (c) Heide Katzera

Zwei an politischen Gesichtspunkten orientierten Stadtrundfahrten durch den Ost- und West-Teil von Berlin rundeten das Programm ab.

Entspannung gab es beim Mittagessen im Alt-Berliner Restaurant „Neumanns“ und im „Lindenbräu“ im Sony-Center, alles bei schönstem Sommerwetter.

Angefüllt mit interessanten aktuellen Informationen über das politische Geschehen und historischer Abläufe durch qualifizierte Gästeführer und

starken Eindrücken wurden wir am 2. Abend mit einem Lunchpaket am Berliner Hauptbahnhof verabschiedet.

BERLIN IST NOCHMAL EINE REISE WERT!!!

Heide Katzera

Kurz vor Redaktionsschluss:

**NDR Sommertour.
Riesen Erfolg**

NDR 90,3 und das Hamburg Journal feierten am 13. Juli in Flottbek das Finale der diesjährigen Sommertour mit 13.000 Menschen. Die beiden Moderatoren Anke Harnak und Christian Buhk holten diverse Bands auf die Bühne und sorgten für eine ausgelassene und fröhliche Stimmung. Der Höhepunkt für alle Flottbeker war jedoch der eindrucksvolle Gewinn der Stadtwette: mit 345 Bildern in einer Open-Air-Galerie wurden die geforderten 200 Meter bei weitem übertroffen. Glückwunsch auch vom Bürgerverein, der natürlich auch tatkräftig unterstützte. Von der gewonnenen Wette profitiert nun die Freiwillige Jugendfeuerwehr die für ein gemeinnütziges Projekt 1000 Euro erhält.



Aktueller Hinweis

Geburtstagsfeier

Das Museum für hamburgische Geschichte plant zum 100. Geburtstag von Loki Schmidt ein großes Geburtstagsfest am 31. August 2019 im Innenhof des Museums, von 12- 18 Uhr, Eintritt kostenlos.

Außerdem: eine Präsentation vom 31.8. bis 21.10.2019. In dieser Präsentation wird sie auf ihre Lebensreise, die vor allem geprägt war durch ihre besondere Liebe zu Pflanzen, ihre Faszination für alles Natürliche und eine große Neugierde auf die Welt, begleitet.

Aus der Nachbarschaft

Dampfende S-Bahn verschönert Haltestelle Othmarschen

Eine durch Graffiti verunstaltete Wand unter der DB-Eisenbahnbrücke an der Reventlowstraße wurde binnen einer Woche verschönert. 27 kreative SchülerInnen der Gymnasien Othmarschen, Christianeum und Hochrad wirkten hierbei mit.

Auf den Weg gebracht wurde das Projekt von der HVV-Haltestellenumfeld-Koordination (HUK). Der auf Wandgestaltungen spezialisierte Künstler Kai Teschner begleitete zusammen mit den Lehrerinnen Inga Beyer (Christianeum) und Gabriele Schütz (Gymnasium Othmarschen) die jungen Künstler.

Nach dem Ameisentunnel und dem Trafohäuschen der S-Bahn & Bushaltestelle Othmarschen begannen nun am 17.6.2019 die Arbeiten am östlichen Widerlager der DB-Brücke Reventlowstraße.



Eine Woche lang arbeiten die Schüler des Gymnasium Othmarschen, Hochrad und des Christianeums im Rahmen einer Projektwoche zusammen, um der Unterführung der Waitzstraße ein neues Gesicht zu verleihen. Im Vorlauf konnten die Schüler der drei Schulen Entwürfe einreichen, die dem Motto „Geteilte Welten“. Eine DB-Jury entschied sich für den jetzt umgesetzten Entwurf: Ein rote S-Bahn, die von einer Lokomotive mit Seifenblasen-Dampf gezogen wird. Die Bahn ist allerdings nicht einheitlich gehalten, denn die Lok entspricht einem Modell aus dem 20. Jahrhundert und nach einigen klassischen rot-weißen HVV-Wagons reiht sich ein futuristischer

blauer Wagon ein, es entsteht ein Zeitstrahl der öffentlichen Nahverkehrs. Eine Besonderheit an der nördlichen Seite: Ein bestehendes großes Graffito (Mann mit Hut) wurde nicht übermalt, sondern in das Kunstwerk der Schüler integriert.



Unter der Leitung des auf Wandgestaltungen spezialisierten Künstlers Kai Teschner, welcher bereits die letzten beiden Projekte betreute, entsteht nach Ausbesserung der Verschmutzungen und groben Kohlezeichnungen ein buntes Wandbild, das Blicke auf sich zieht und den Anfang der Waitzstraße aufwertet.

HVV-Haltestellenumfeld-Koordinator Dirk Carstensen meint: „Das hat hier richtig Spaß gemacht. Prima Wetter, gute Stimmung bei den Kreativen und keine Komplikationen. Unsere Aktion kommt bei den Passanten spürbar gut an! Überrascht war ich, dass so viele einzelne Personen kamen und einen Obolus in unsere Spendenbüchse warfen. Gesammelt wird für den Erhalt des Kunstwerkes. Grandios die Unterstützung der Gewerbetreibenden, so wurden u.a. die Mittagessen für die Schülerinnen und Schüler spendiert.“

Neben der Finanzierung, welche über den HVV und Nachbarschafts-Spenden möglich gemacht wurde, unterstützen auch die ansässigen Geschäfte die Aktion durch Rabatte und Mahlzeiten, sodass die ca. 20 Schüler, die in der sommerlichen Hitze jeden Tag von 9 bis 16 Uhr an dem Projekt arbeiten, es innerhalb von fünf Tagen realisieren zu können. Ein besonderer Dank geht hier an das Block House Othmarschen, Optiker Schoneweg und das Modeatelier SameToSame.

Die Kosten des Projektes betragen ca. 3.500 Euro. Finanziert wird die Gestal-

tung über die HUK und die HVV-Schulprojekte, sowie durch Spender aus der Nachbarschaft in Othmarschen.

Für die Unterhaltung vom Kunstwerk sucht der Schulverein weiterhin noch Unterstützung. Nutzen Sie gerne das Spendenkonto:

Spenden

Schulverein des Gymnasiums in Othmarschen e.V.

Hamburger Sparkasse

IBAN DE92 2005 0550 1256 1286 85

BIC HASPDEHHXX

Spender über 30 € erhalten eine Spenden-Bescheinigung

Text: Johanna Pohlmann 2. Semester, Christianeum,

Dirk Carstensen, HVV

VHS-Veranstaltung

„Die Waffen nieder!“

Am 1. 9. 2019 jährt sich der Beginn des Zweiten Weltkriegs zum 80. Mal. Am 2.9. um 18 Uhr erinnert die Volkshochschule in Zusammenarbeit mit dem writers' room Hamburg an diesen Jahrestag. Die Schriftstellerin Susanne Bienwald stellt das bewegte Leben Bertha von Suttners vor. Die Lyrikerin Maren Schönfeld rezitiert eigene Gedichte zum Thema Krieg und Frieden.

Bertha von Suttners Apell, die Waffen schweigen zu lassen, fand lange Zeit großes Gehör. Ihre Bemühungen um Frieden und Abrüstung und ihre Vorschläge zu einer internationalen Friedensvereinigung wurden 1905 mit dem Friedensnobelpreis gewürdigt.

Doch als sich zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Staaten Europas in eine Aufrüstungsspirale treiben ließen, wurden die Ideen und Warnungen der „Friedensbertha“ als Ausdruck weiblicher Exaltiertheit verhöhnt. Pazifisten galten, wie dann erneut im Zweiten Weltkrieg, als Vaterlandsverräter.

Und dennoch: Wenn heute das Haager Schiedsgericht angerufen wird, wenn die Genfer Konvention zwischenstaatliche Konflikte zu lösen versucht, so basieren diese Institutionen auf Einrichtungen, zu denen Bertha von Suttner einst den Grundstein legte.

Bitte melden Sie sich bei der VHS (Tel. 890 591 0) für die Veranstaltung an.

Wir gedenken unserer Mitglieder, die uns der Tod genommen hat:

**Marion Simon
Eugen Scholz**

Den Angehörigen sprechen wir unsere herzliche Anteilnahme aus.

Als neues Mitglied begrüßen wir

Laura Haeder

Geburtstage

Mitglieder, die nicht wünschen, dass ihre Namen und Geburtsdaten in der nachfolgenden Aufstellung erscheinen, bitten wir um rechtzeitige Mitteilung an unsere Geschäftsstelle. Beachten Sie bitte, dass die Zusammenstellung der Daten sehr frühzeitig erfolgt.

Hohe Geburtstage:

90 Jahre

Helga Bleiss am 5. September 2019

95 Jahre

Gerhard Simmon am 12. September 2019

Dem Altersjubililar herzliche Glückwünsche!

Ebenso herzliche Glückwünsche folgenden Damen und Herren, die

70 Jahre oder älter werden:

Im August 2019

- 17. Gisela Schmidt
- 17. Heinz-Dieter Willroth
- 19. Maria D. Commichau
- 22. Johann Eitmann
- 22. Rosemarie Mosch
- 23. Inken Damm
- 23. Brigitte Weicksel
- 25. Paul-Justus Kohl
- 26. Irmgard de Grahl
- 29. Helga Sintenis
- 31. Astrid Dreier

Im September 2019

- 1. Georg von Drateln

- 5. Sabine Frankenbach
- 6. Lore Schümann
- 9. Johanna Reitze de la Maza
- 11. Manfred Pückler
- 14. Klaus Lange-Berndt
- 15. Dr. Eckehard Förster

Veranstaltungen im September

**Kleine Hofführung
im Bio-Gut Wulksfelde**

am Sonnabend, 14. September 2019

Landluft pur – am oberen Alsterlauf (Duvenstedt) liegt das Gut WULKS-FELDE mit ökologischer Landwirtschaft! Dazu gehören neben Ackerbau und Tierhaltung eine gläserne Gutsbäckerei, eine Gärtnerei, ein moderner Hofladen und das Bio-Restaurant „Gutsküche“ mit feiner Landhauskost und angeschlossenem „Gutskaffee“.

Wir werden bei herbstlichem Ambiente und einer 1 ½ stündigen Hofführung einen spannenden Blick hinter die Kulissen erhalten.

Die Führung startet um 11.00 Uhr am Hofladen und kostet 2,-- Euro für Mitglieder und Nicht-Mitglieder zahlen zusätzlich 5,-- Euro.

Anfahrt mit S1, Bus 276 und 1,2 km Fußweg.

Treffpunkt: 8.40 Uhr an der S-Bahn Othmarschen (Rolltreppe). Gruppenticket möglich.

Anmeldung bitte in der Geschäftsstelle des Bürgervereins bis zum 10.9.2019

Heide Katzera

Besichtigung der Ballinstadt

Am **23. September** 2019 planen wir eine Besichtigung des BallinStadt-Auswanderermuseums auf der Elbinsel Veddel.

Kern der Ausstellung sind die drei nachgebauten Auswandererhallen der Ballinstadt, benannt nach Albert Ballin. Dieser war Anfang des 20. Jahrhunderts Geschäftsführer der Reederei HAPAG und als solcher hatte er großes Interesse an den Millionen von Auswanderern, die von hier aus in die Neue Welt und in ein hoffentlich besseres Leben starten wollten. Da die

Wohnsituation in der Stadt unhaltbar geworden war, ließ er 1901 die Ballinstadt auf der Elbinsel errichten, die mit Kirche, Speiseräumen, Schlafsälen und einem Lazarett eine wahre Stadt in der Stadt wurde. Für etwa 5 Millionen europäische Emigranten war zwischen 1850 und 1939 Hamburg das „Tor zur Welt“. Diesen Auswanderern ist das Auswanderermuseum BallinStadt gewidmet.

Für eine Stärkung auf eigene Kosten steht die Gastronomie „Nach Amerika“ auf dem Gelände zur Verfügung. Der Kostenbeitrag incl. Vortrag beträgt für Mitglieder 16,-- Euro und für Gäste 21,-- Euro.

Treffpunkt um 10.00 Uhr an der S-Bahn Othmarschen (bei der Rolltreppe) dann fahren wir mit der S 1/S 3 zur Veddel. Anmeldung in der Geschäftsstelle des BüV bis 16.9.2019.

Anke Geissler

Im Archiv gefunden

Erdfälle bei Altona

Von Hans Harder, 1932

Ein dritter Ort, der vielleicht ein Erdfall sein könnte, ist der sogenannte *Flottbeker See*, Ecke Seestraße und Osdorfer Chaussee, der vor drei Jahren von sich reden machte, als die Bewohner der anliegenden Häuser einen Erdstoß spürten. Der „See“ ist zwar nicht mehr zu finden, seitdem die Gemeinde Groß Flottbek ihn mit Müll und Schutt ausgefüllt hat. Darunter liegt weißgrauer Ton, wie mir ein Anwohner, der nachgegraben hat, erzählte. Der gleiche Ton fand sich in Groß Flottbek noch an zwei anderen Stellen, 150 Meter nördlich vom Friedenseichenplatz, von wo die „Putteer“ bis 1836, das Fuder für einen Taler, nach Hamburg verkauft wurde, und in der „Witt Puttkuhl“ an der Parkstraße, der Einmündung der Grottenstraße gegenüber. Durch den Verkauf der hellgrauen „Putteer“ war allmählich ein „kirchturmtiefes Loch“ entstanden, das 1880 mit Abraumerde der gegenüberliegenden Lichtwarkschen, später Ankerschen Ziegelei, ausgefüllt wurde.

Bürgerverein Flottbek-Othmarschen e.V.

Geschäftsstelle: Waitzstraße 26, 22607 Hamburg – Telefon 890 77 10

Internet: www.bvfo.de, E-Mail: info@bvfo.de, Redaktion: redaktion@bvfo.de

Sprechzeiten: dienstags 15-16 Uhr, donnerstags 9-12 Uhr

Veranstaltungen im August 2019

Sonntag, 4. August, 9.30 Uhr Statthalterplatz
Besuch des Schleswig-Holstein Musik Festivals in Haseldorf, siehe den Artikel auf Seite 5 im Juli-Heft.

Dienstag, 6. August 2019
Besuch im Freiluftmuseum Kiekeberg, eine Veranstaltung des Sozialwerks, nähere Einzelheiten siehe Seite 6 im Juli-Heft.

Mittwoch, 7. August 2019, 9.00 Uhr S-Bahnhof Othmarschen
Führung durch das Weltkulturerbe Kontorhausviertel, siehe auch den Artikel auf Seite 5 im Juli-Heft.

Donnerstag, 15. August 2019
Führung Börsegebäude und Besuch Lunchkonzert, nähere Einzelheiten siehe Seite 12. Für Mitglieder kostenlos, Gäste zahlen € 5,-, **Anmeldung bitte bis zum 6. August 2019.**

- Vorschau -

Sonnabend, 14. September 2019
Kleine Hofführung im Bio-Gut Wulksfelde bei Tangstedt, nähere Einzelheiten siehe Seite 6.

Montag, 23. September 2019
Besichtigung der Ballin-Stadt mit Besuch des Auswanderermuseums, nähere Einzelheiten siehe Seite 6.

Regelmäßige Veranstaltungen

Donnerstag, 1. August, 15.00 Uhr
Spielnachmittag (Skat, Canasta) für Damen und Herren im Saal der Ernst und Claere Jung-Stiftung, Emkendorfstraße 49.
Leitung: Frau Hedwig Sander

Sonntag, 4. August, 12.00 Uhr
Frühstücken für Mitglieder und Freunde unseres Bürgervereins in der Gaststätte Dübelsbrücker Kajüt am Anleger Teufelsbrück

Montag, 5. August, 17.00 Uhr in der Geschäftsstelle
Wi snackt Platt in`n Börgervereen
Leitung: Frau Hedwig Sander

Mittwoch, 7. August, 10.30 Uhr in der Geschäftsstelle
Gesprächskreis Französisch
Leitung: Frau Hedwig Sander

Mittwoch, 7. August, 16.00 Uhr in der Geschäftsstelle
Arbeitskreis Kommunales
Leitung: Herr Rainer Ortlepp

Montag, 5. (nicht 12!) August, 15:30 (nicht 16:00) Uhr in der Geschäftsstelle
Gesprächskreis Englisch
Leitung: Frau Cathrin Schierholz

Montag, 19. August, 17.00 Uhr in der Geschäftsstelle
Wi snackt Platt in`n Börgervereen
Leitung: Frau Hedwig Sander

Mittwoch, 21. August, 10.30 Uhr in der Geschäftsstelle
Gesprächskreis Französisch
Leitung: Frau Hedwig Sander

Donnerstag, 22. August, 15.00 Uhr in der Geschäftsstelle
Arbeitskreis Kultur
Leitung: Frau Ute Frank - Tel: 880 82 62

Montag, 26. August, 16.00 Uhr, in der Geschäftsstelle
Literaturkreis
Leitung: Frau Hannelore Heinrich

Dienstag, 27. August, 17.00 Uhr
Vorstandssitzung in der Geschäftsstelle. Von 17.00 bis 18.00 Uhr Sprechzeit des Vorstandes für interessierte Bürger.

 terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

Mädchen vor Ausbeutung schützen.

www.tdh.de/hausangestellte



Wo und wann läuft was im August 2019

Altonaer Museum

Museumstr. 23, Tel: 42 81 35 0

21. August 2019 bis 20. Juli 2020
Peter Rühmkorf zum Neunzigsten – Zentrales Element der Ausstellung ist der Raum der Gedichte, in dem zehn Gedichte Rühmkorfs in Großprojektionen inszeniert werden. Es gibt ein vielseitiges Begleitprogramm.

bis 3. Oktober 2019
MAHALLA ALTONA – Altona ist ein vielfältiger Stadtbezirk und viele Altonaer sind Muslime unterschiedlicher Konfessionen, Ethnien und Kulturen. Hier erzählen sie persönliche Geschichten über Glaube, Pflichten, Lehre, Rituale und Gebet. Es gibt ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm.

Jeden Sa+So um 15.30 Uhr **VORFÜHRUNG**
Das Wolkentheater Eidophusikon - Historisches Papiertheater von 1781 - Vorführung / Film / Konzert.

Verein „Heine-Haus“ e.V.

Elbchaussee 31, Tel: 39 19 88 23
 Eintritt: € 10, Studierende € 3, Mitglieder des Heine-Haus e.V. € 5. Da die Plätze begrenzt sind, wird um Anmeldung zu den Veranstaltungen gebeten.

Mi, 21. August, 19.00 Uhr
Zwischen Affrontenburg und 10.000 Marksblick: Die Parklandschaften am hohen Elbufer bei Neumühlen
 Referent: Joachim Schnitter

Freunde des Jenischparks e.V.

www.jenischparkverein.de

Fr, 16. August, 15.00 Uhr
 Führung „**200 Jahre Wallanlagen in Hamburg**“ mit Heino Grunert
 Treffpunkt: Rentzelstraße/Tiergartenstraße gegenüber dem Fernsehturm (am ehemaligen Orchideen-Café). Um eine Spende wird gebeten.

Jenisch Haus

Tel: 82 87 90

bis 13. Januar 2020
Tanz des Lebens – Die Hamburgische Sezession 1919-1933
 Führung durch die Ausstellung: jeden Sonntag um 15.00 Uhr
 So, 18. August, 15.00 Uhr: **Rundgang mit der Kuratorin Dr. Maike Bruhns**

Kammerkonzerte im Weißen Saal des Jenisch Hauses - Sommerliche Serenade 2019 mit dem ENSEMBLE OBLIGAT HAMBURG

Sa, 10. August, und So, 11. August, jeweils 19.00 Uhr
FÜRSTLICHES – Werke für Baryton, Viola und Violoncello von J. Haydn, C.F.Abel, F.X. Hammer u.a.
 Eintritt: € 30/€ 17, Kartenvorverkauf im Jenisch Haus, Tel 040 82 87 90

Ernst Barlach Haus

im Jenischpark, Tel: 82 60 85

Kostenlose öffentliche Führung: Jeden Sonntag um 11.00 Uhr

bis 8. September 2019
NORBERT PRANGENBERG (1949-2012) – „Formfreude“ – 70 Werke zum 70. Geburtstag

Über die Grenzen von Malerei, Zeichnung und Skulptur hinweg entfaltete Norbert Prangenberg ein eng vernetztes und weit verzweigtes Werk. Es vereint archaische Zeichenhaftigkeit und barocke Farbenpracht, geometrische Klarheit und organisches Wuchern.

Di, 6. August, 18.00 Uhr
Kuratorenführung: Figur, Kontur, Glasur

Bargheer Museum

im Jenischpark, Tel: 89 80 70 97

Gewidmet dem Leben und Werk des **Hamburger Malers Eduard Bargheer** unter dem Motto „Ein Künstlerleben im 20. Jahrhundert“

Neue Ausstellung bis 01.09.2019: **Auf Augenhöhe – Portrait und Landschaft**

Botanischer Garten – Loki-Schmidt-Garten

Ohnhorststr. 18, Tel: 428 16-476

Sa, 24. August, 13.00 – 17.00 Uhr
Norddeutsche Apfeltage mit dem bekannten Pomologen Jens Meyer

bis 29. September 2019
Humboldt lebt! Ausstellung zu Leben und Werk Alexander von Humboldt im Freigelände und im Loki Schmidt Haus

Kostenlose Sonntagsführungen (10.00 - ca. 11.30 Uhr) im Freigelände

Treffpunkt: Eingang des Freigeländes, Ohnhorststraße

So, 4. August 2019
Räucherpflanzen – Der Atem der Götter (Nils Kleissenberg)

So, 11. August 2019
Giftpflanzen und berühmte Kriminalfälle (Andra Mertlich)

So, 18. August 2019
Der Garten als Insekten-Restaurant (Heike Wiese)

So, 25. August 2019
Die Blume des Jahres 2019: die Besenheide (Axel Jahn)

Allgemeine Pflanzenberatung für Privatpersonen - Beratung frei!

Jeden Donnerstag, 13.00 bis 15.00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Loki-Schmidt-Gartens im Freigelände oder telefonisch unter 428 16-476.

MUSIK UND LYRIK im Gewächshaus

Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe der Hochschule für Musik und Theater und der Freunde des Botanischen Gartens.

Do, 1. August, 19.00 Uhr

Mosaik des Lebens - Das ukrainische Duo mit Vlada Shchavinska (Sopran) und Julia Voropaeva (Pianistin) interpretiert romantische und impressionistische Werke von R. Schumann, C. Debussy und S. Rachmaninow. Ort: Gewächshaus im Freigelände Klein Flottbek - Zugang durch den Garteneingang; Weg ist ausgeschildert.

Platzreservierungen werden ab 17 Uhr vor dem Eingang des Gewächshauses vorgenommen. Um eine angemessene Spende wird gebeten, da sich die Reihe ‚Musik und Lyrik‘ ausschließlich aus Spenden finanziert.

SUMMER DAY BLUES - Konzerte des Café Palme
Eintritt frei, Spenden sind willkommen!
So, 4. August, 15.00 Uhr
Elephant – Hamburgs legendäre Kultband der 80er Jahre!

So, 25. August, 15.00 Uhr
The Boogie Woogie Duo – Andreas Bock (drums), Niels von der Leyen (piano)

Altonaer Theater

Kartentelefon: 39 90 58 70
Online: www.altonaer-theater.de
Spielplan im August 2019

Premiere: Frauen am Rande des Nervenzusammenbruchs nach dem Film von Pedro Almodóvar, Screwball-Komödie mit einer Oscar-Nominierung.

Hamburger Volkshochschule West – Da ist für jeden etwas dabei!

In der VHS-West beginnen ständig neue Kurse. Steht Ihnen der Sinn nach gemeinsamem Lernen und persönlicher Weiterbildung, dann studieren Sie doch im ersten Schritt das Kursprogramm der VHS. In jeder VHS-Geschäftsstelle, in den Budni-Fillialen und in vielen Buchhandlungen erhalten Sie es kostenlos, natürlich ist das Programm auch im Internet unter www.vhs-hamburg.de zu finden.

Weitere Informationen und Beratung im VHS-Zentrum West
Waitzstraße 31 · 22607 Hamburg
Tel.: 89 05 91-0 · Fax: 89 05 91-40 · www.vhs-hamburg.de
Die Mitarbeiter/innen der Region West beraten Sie gern.

Rechtsanwalt Dr. Matthias Baus Tätigkeitsschwerpunkte: Erbrecht und Gesellschaftsrecht

Testamente · Erbauseinandersetzung ·
vorweggenommene Erbfolge · Vorsorgevollmacht ·
Stiftungen

Büro: Alter Fischmarkt 1, 20457 Hamburg, Tel.: 32 87 29 66
Fax: 32 87 29 75, Mobil: 0172/4353896
www.baus-rechtsanwalt.de

Privat: Schwindstraße 4, 22607 Hamburg

Kirchen

Kirche zu Groß Flottbek

So, 18. August, 18.00 Uhr
„**Music for a while**“ mit dem Ensemble **Luft, Holz & Eisen**. Das Ensemble sind vier Musiker aus Norddeutschland, die in unterschiedlichen Besetzungen die Musik des Barock zum Klingen bringen.
Eintritt: € 12,-/erm. € 10,-

Christuskirche

Mi, 3. August, 15.30 Uhr
Vortrag von Probst Bräsen „**Aufgaben und Ämter in der Kirche**“

So, 1. September, 10.30 Uhr
Orgel•Punkt im Gottesdienst – Orgelsätze aus Bachs „Vermächtniszyklen“, Clavierübung III und Kunst der Fuge

Melanchthonkirche

Di, 13 August, 15.30 Uhr
Einschulungsgottesdienst – anschließend Kaffee und Kuchen etc. im Gemeindegarten

Tabita Kirchengemeinde Ottensen-Othmarschen

Sa, 31. August, 20.00 Uhr – **Kreuzkirche Ottensen**

„**Laudate Dominum**“ – „**Lobet den Herrn**“ – Chorkonzert mit Werken von Cl. Monteverdi, H. Schütz u.a. mit dem Kammerchor Fontana d’Israel und dem Ensemble Schirokko, Leitung: Isolde Kittel-Zerer.

Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

St. Paulus-Augustinus, Ebertallee 9

Sa, 24. August, ab 19.00 Uhr
Fest des Ehrenamtes Pfarrei St. Maria mit Musik in der Kirche und Begegnungen mit Speis und Trank im Garten. Anmeldung unter pfarrbuero@kathhw.de oder (040) 870 800 94

DESY - öffentliche Vorträge

DESY Hörsaal, Notkestraße 85,
Tel: 89 98-0

Mi, 21. August, 19.00 Uhr
IceCube: irdische und außerirdische Neutrinos am Südpol

Referent: Dr. Timo Karg, DESY Zeuthen

SIMMON
Immobilien seit 1922

KAUF MIETE VERWALTUNG

IN HAMBURG ZU HAUSE

ERNST SIMMON & CO
Waitzstraße 18
22607 Hamburg
Tel.: 040 89 69 81 - 0
FAX: 040 89 69 81 - 22
Mail: info@simmon.de

WIR SIND FÜR SIE DA!



Das Sozialwerk gibt einen Einblick über das weite Spektrum der Verwendung Ihrer Spenden

In der immer älter werdenden Gesellschaft liegt unser Augenmerk auf den besonders bedürftigen Senioren. Wir haben deshalb in den letzten Jahren unsere Zusammenarbeit mit den Seniorenheimen in Othmarschen und Flottbek weiter ausgebaut und freuen uns immer sehr, wenn wir dazu beitragen können den Lebensabend der Bewohner dieser Einrichtungen erfreulicher zu gestalten.

„Ich habe früher immer viel gearbeitet und für die Rente vorgesorgt. Nur langt die Rente leider nicht, um die Heimkosten zu decken. Fußpflege, Friseurbesuche und vieles mehr, jede Ausgabe, jede Anschaffung muss gut überlegt werden. Immer gegenwärtig ist die Frage: Reicht das Geld diesen Monat dafür? Es war eine solche Freude für mich, dass das Sozialwerk mir hier - durch seine Unterstützung - ein wenig Last nimmt. Herzlichen Dank an all die lieben Menschen, die durch ihre Spende dazu beigetragen haben. H.B.“

Dieses Dankeschön einer Bewohnerin wurde uns von Frau Regine Wagner vom Haus Flottbek-Nienstedten übermittelt. Solche und ähnliche Rückmeldungen zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind und motivieren uns, mit unserer Arbeit weiter zu machen und diese, wenn irgend möglich auszubauen.

Ehrenamtliche Arbeit macht viel Freude! Haben Sie eventuell Lust, unser Team bei den unterschiedlichen Aktivitäten zu unterstützen? Gerne stellen wir unsere Arbeit in einem persönlichen Gespräch vor. Kontaktaufnahme erbitten wir unter e-mail: ihrig.ursula@gmail.com oder Helga.Fox@gmx.de

Ausfahrt des Sozialwerks

Fahrt in das Naturschutzgebiet Rodenbeker Quellental

am Donnerstag, 26. Sept. 2019

(ca. 13 – 18 h) - organisiert vom Sozialwerk

Kaffee und Kuchen gibt es im Gasthaus Quellenhof.

Um das Jahr 1800 entstand das große Reetdachhaus als Bauernhof, das ab 1920 zum Gasthaus umgebaut wurde. Hier wird nachmittags eine wechselnde Auswahl an herrlichen Kuchen angeboten.

Nach der Kaffeetafel ist ein Spaziergang auf einem Teilstück des Alsterwanderweges vorgesehen – einer der schönsten Wanderstrecken Hamburgs.

Teilnahmegebühr € 12,00 pro Person
Die Haltepunkte für den Bus zwischen 13.15 – 13.50 h erhalten Sie bei der Anmeldung.

Interessenten melden sich bitte ca. 7 Tage vor dem Abfahrtstag bei:

Frau Hasenclever, Telefon 88 09 85 51

Jahresberichte 2018

Uns Plattdütsch-Johr 2018

Jümmer to Harvsttied kümmt mit de Plattdütsche Bökermess veel Leven in den Lichtwarksaal vun de Töpferstiftung. Rundüm in den Saal hebbt de plattdütschen Verlegers ehr Böker opbuut – in de Mitt köönt sik de Beseker to'n Lesen un Tolustern hinsetzen, wioldat een to jeedeen Halfstünn een „Lesung“ as Kostproov vun de niegen Böker hüren kann.

Mi hett düttmal een „Klassiker in'n Bann“ trocken: Ernest Hemingway's „De ole Mann un de See“, översett vun Herbert Timm, Schoolmester un Börgermester in'n Landkreis Harborg. För sien Engagement för de plattdütsche Spraak hebbt se em mit dat Bundesverdeenst-Krüz ehrt (2014).

Un wohrhaftig, sien Översetten hett all Lüüd in uns Kring allerbest toseggt. Wat harrn wi avers ok för Glück, dat

jüst to disse Tied Herr Dr. Rauck, Professor för Meeresbiologie, in uns Kring kamen weer. Em verdankt wi veel Weten vun dat Leven in de Deepde vun de Ozeanen. He verkloor uns veele Wöör vun de Fischeree un ok vun de veelen Fischarten un jüm ehr Lebensart. Bi sien Vertellen över de Portugalesischen Galeeren, dar is uns heel gruuslich worrn; dar is veel Överlebenskampf ünner Water.

De Kampf vun den „Olen Mann“ mit den groten Marlin-Fisch, de an'n Enn een Kampf - üm em as sien Fründ - gegen de Haie weer, is uns bannig to Harten gohn – villicht ok dörch dat wunnerbare plattdütsche Översetten. In Austmaand hett uns de „Veerlanenfahrt op Platt“ mit de Bardörper Schifffahrt veel Vergnögen maakt.

Bi uns Plattdütschen Vödragsavend „Wi singt un snackt Platt“ in'n Nevelmaand kunnen wi uns över veel Besenk frein. Michael Kleppin hett uns mit sien Speel an't Keyboard bannig stüüt un mit sien Gesang uns alltohoop veel Plaiseer maakt.

Elke Brandes

AK Kommunales

Der Arbeitskreis hat sich im zurückliegenden Jahreszeitraum zu 10 Sitzungen getroffen und sich sowohl mit einer Vielzahl von Themen befasst als auch eine Reihe von Gästen begrüßt. So diskutierte der AK die Verlegung des Bahnhofs Altona nach Diebs- teich und hatten die Bürgerinitiative Prellbock zu Gast. Ebenso intensiv beschäftigte er sich mit der Frage der Auswirkung des Deckels über die A7 und regte letztendlich die öffentliche Veranstaltung dazu an. Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war bei jeder Sitzung der Bericht von Herrn Dr. Wittchen über die wichtigen Punkte aus der jeweils letzten Bezirksversammlung. In der Regel waren zwischen 10 und 15 Mitglieder bei den Sitzungen anwesend. Bei der Wichtigkeit der Themen wären ein höhere Teilnehmerzahl durchaus wünschenswert.

Rainer Ortlepp



WAITZSTRASSE

Impressionen von Frühlingsfest



Foto: Andreas Frank (web: waitzstrasse-hamburg.de / facebook.com/waitzstrasse)
Fragen & Anregungen : redaktion@waitzstrasse-hamburg.de

Veranstaltungen im August

Liederabend mit Bariton Eberhard John

Deutsche und Französische Romantische Lieder kommen im Gemeindehaus der Kirche in Groß Flottbek, Seestraße 1, am **10. August**, 19.00 Uhr zum Vortrag. Ausführende sind Eberhard John, Bariton und Henning Lucius, Piano. Im ersten Teil bis zur Pause sind acht Stücke von Gabriel Faure (1845-1924) zu hören und nach der Pause 16 Lieder von Robert Schumann (1810-1856) aus dem Zyklus „Dichterliebe“ und den Sammlungen „Myrten“ sowie „Liederkreis“. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende am Ausgang wird gebeten. Eberhard John hat uns als seine Zuhörer schon mit einem Liederabend über Schuberts Winterreise erfreut, siehe Bericht in „UB“ Juni 2018. Seien Sie herzlich willkommen zu diesem besonderen Abend.

Manfred Walter

Führung Börsengebäude und Besuch Lunchkonzert

Am **15. August** 2019 möchten wir den Besuch des Lunchkonzertes, das einmal monatlich im Börsensaal stattfindet, mit einer Führung zum Thema: Börse und Handelskammer verbinden. Als erste Stadt Deutschlands errichtete Hamburg bereits im 16. Jahrhundert eine Börse, und der Vorgänger der Handelskammer, die Commerzdeputation, wurde ein Jahrhundert später vor allem mit dem Ziel gegründet, sich der den Handel der Kaufleute empfindlich störenden Korsaren zu wehren. Im Börsengebäude sind daher auch Modelle dieser Konvoischiffe (u.a. die „Wappen von Hamburg“) zu bewundern. Außerdem ist dort ein Stadtsiegel aus dem 13. Jahrhundert ausgestellt. Wir treffen uns um 10.30 Uhr am Bahnhof Othmarschen (Rolltreppe)

um gemeinsam zur Haltestelle Jungfernstieg zu fahren. Dort wird unser Mitglied Birgit Martens (Stadtführerin) Erläuterungen zum Börsengebäude und den darin befindlichen Exponaten sowie der Geschichte von Hamburgs Börse und Handelskammer geben.

Um 12.30 Uhr beginnt das kostenlose dreißigminütige Lunchkonzert, bei dem Cabaret-Songs von Ulrich Bildstein (Bariton) begleitet von Franck-Thomas Link (Klavier) vorgetragen werden. Wer noch Zeit und Lust hat, lässt den Vormittag anschließend ausklingen bei einem Mittagessen im Restaurant „Pfeffersack“ im Börsengebäude.

Diese Veranstaltung ist für Mitglieder kostenlos, für Gäste betragen die Kosten 5,- Euro.

Anmeldung in der Geschäftsstelle bis zum 6. August 2019. Max. 20 Teilnehmer, BVFO-Mitglieder werden bevorzugt.

Birgit Martens

Hinweis

Geschenkt – Geschenk Chronik für Neu-Mitglieder

Ein Mitglied des Vorstands des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen möchte sich mit einem Geschenk bei den Neu-Mitgliedern - die ab Januar 2019 eingetreten sind oder 2019 noch eintreten - bedanken. Die Chronik wurde anl. des 700-jährigen Bestehens Othmarschens mit sehr guten Berichten und Fotos erstellt. Aus diesem Grunde wird jedem neuen Mitglied eine Chronik überreicht.

WI SNACKT PLATT IN'N BÜRGERVEREEN

Un wedder dat Wedder!

All Lüüd snackt hüüt vun't Wedder. Klima is dat grote Meenen vun de Minschen. Mal gifft dat toveel Regen, mal regent dat to dull! Aver denn schient de Sün, as harr se nix anners to doon. Na ja, hett se ok nich! Dat Wedder is moi, seggt de eenen. De annern meent aver, de Hitt is to groot!

Dat liggt an de Fleegers un an de Autos!, seggt vele Lüüd. Laat uns man mit Strom föhrn!, seggt de annern, denn gifft dat keen CO2! CO2 hett Schuld! Dat mag wol so ween, aver verlang mal vun de Lüüd, dat se nich mehr mit'n Fleeger överall hen könt! Un segg jem, se schüllt ehr Auto afschaffen un to Foot gahn! Wat denn wol los is! Strom is beter!

Is Strom würllich beter? Nee, seggt dor en Minsch, ick kann dat beter! Strom döcht gornix! De Politikers wüllt den Strom, de sünd mall! Ick kann maken, dat de Autos mit Gas – Methan-gas – föhrt, un dat maak ik ut Resten vun de Buern! Oh, hebbt sick de Autobuers freit! Fien, uns Autos föhrt mit den Avfall as Stroh un Schiet! Aver se hebbt sick nich lang freit. Denn de Politikers wüllt Strom. Dor is de Minsch na USA gahn. Dor krigt he veel Geld för sien Idee. Un buun doot se so'n Autos ok! CO2 ade!

Un wi hier, wi mutt dat Wedder drägen, as dat geht. CO2 warmt de Eer!

Hedwig Sander

Otto Kuhlmann

Bestattungen seit 1911
Inh. Frank Kuhlmann

BAHRENFELDER CHAUSSEE 105
22761 Hamburg · Altona · Elbvorort
www.kuhlmann-bestattungen.de



040.89 17 82

Zeit für Ihre Trauer in unseren neu gestalteten Räumen



ISO-zertifiziertes Unternehmen in der Bestatter-Innung und im Bestatterverband Hamburg